



# der Eppendorfer

**Die  
Straßenbahn  
im Streitgespräch**

**Gold- und  
Silbermedaillen  
für Vereinstreue und  
besonderes Engagement  
im EBV**



Das Bettenhaus Bürger bedankt sich bei allen Eppendorfern mit stark reduzierten Preisen sowie höchster Qualität und wünscht ein frohes und erfolgreiches Jahr 2010 !

Für mehr Qualität im Bett...

**bettenhaus**  **bürger** 

Eppendorfer Baum 31 · 20249 Hamburg · Tel. 040 - 46 33 80

## TREFFPUNKTE UND TERMINE

### EBV-Sprechstunde

im Büro Martinstraße 33  
Ab dem 21. Januar wieder don-  
nerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr  
und jeden ersten Mittwoch im  
Monat von 18.00 bis 19.00 Uhr

### Mitglieder- versammlung

11. Januar - siehe nebenstehend  
08. Februar - Jahreshauptver-  
sammlung

### Eppendorfer Stammtisch

Am Dienstag, 28. Januar ab 19.00  
Uhr im WSAP, Isekai 12ö

### Keegelgruppe

Lisa Lauschke, Tel. 420 54 07  
Am Freitag, 08. und 29. Januar  
um 15.30 Uhr im „Klinker“,  
Schlankreye

### Bowling

Am 25. Januar und 22. Februar  
Hamburger Straße, U-Bahn Wag-  
nerstraße, Kosten pro Spiel: 2,90  
Euro – Leihschuhe 2,00 Euro.  
Anmeldung unter 513 33 34 (auch  
AB). Gäste sind herzlich will-  
kommen.

### Wandern

Winterpause!

### Rufnummern

Polizeiwache 42 86 52 310

Vattenfall – Meldung defekter  
Beleuchtung 63 96 23 55

Waste-Watcher – Die Hotline für  
Verschmutzungen 25 76 11 11

### Eppendorfer

Bürgerverein 46 96 11 06

Anzeigen 43 25 89-0

Gefahr-Schäden auf Gehwegen  
und Straßen usw. melden! – Zent-  
rales Tiefbauamt 42 80 40  
oder an Wegewart Herrn Seegers  
Mo-Fr 7-9 + 14-15.30 42804 - 61 37

## Gold- und Silbernadeln für Vereinstreue und besonderes Engagement im EBV



Käthe Stindtmann und Heinz Körschner



Ingeborg Brandt, Dr. Cornelia Fuchs, Heinz Körschner und Irmgard Matthies

## Einladung zur Mitgliederversammlung

am Montag, 11. Januar um 19.00 Uhr im Alster-Canoe-Club, Ludolfstraße 15

Zu Gast ist unser

**Bezirksamtsleiter Wolfgang Kopitzsch**

Gäste sind herzlich willkommen!

## BESTATTUNGSINSTITUT



ERNST AHLF

Breitenfelder Straße 6  
20251 Hamburg  
Tag- und Nachruf 48 32 00



**Ekkehard Wersich, CDU**  
Bürgerschaftsabgeordneter

**für Eppendorf in der**  
Bürgerschaft

Tel. 468 58 688  
[www.eppendorf-politik.de](http://www.eppendorf-politik.de)



Lisa Lauschke, Günther Wegener, Maria Lorenz und der Vorsitzende Heinz Körschner.

Während der gemütlichen Adventsfeier dankte Vorsitzender Heinz Körschner den Mitgliedern für Ihre langjährige Treue.

**Käthe Stindtmann**, ist seit über 50 Jahre Mitglied, wurde mit der goldene Ehrennadel ausgezeichnet.

**Ingeborg Brandt, Dr. Cornelia Fuchs und Irmgard Matthies** sind 25 und mehr Jahre im EBV, sie erhielten die silberne Ehrennadel.

**Lisa Lauschke**, leitet seit 10 Jahren die Damenkegelgruppe des EBV,

**Maria Lorenz und Günther Wegener**, leiten seit 10 Jahren die Wandergruppe des EBV, bekamen für Ihr besonderes Engagement im EBV ebenfalls die silberne Ehrennadel.

## Jahreshauptversammlung

Der Vorstand lädt ein zur Jahreshauptversammlung am

**08. Februar 2010**

um 19.00 Uhr im Alster-Canoe-Club, Ludolfstraße 15

### Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes
2. Bericht des Schatzmeisters\*
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstands
5. Wahlen

Folgende Vorstandsmitglieder werden turnusmäßig neu gewählt:

1. Vorsitzende/r – bisher Heinz Körschner
- Schatzmeister/in – bisher Helmut Thiede
2. Schriftführer/in – bisher Monika Körschner
- Zwei Beisitzer/innen – bisher Heinz Lehmann und Peter Niemeyer

Ebenso wird ein/e Kassenprüfer/in neu gewählt

### 6. Verschiedenes

\*Die Jahresabrechnung liegt vor der Versammlung im ACC aus und kann eingesehen werden.

Die Mitglieder werden gebeten, den Mitgliedsausweis bereit zu halten. Ein Getränk und ein kleiner Imbiss werden serviert.

Der Vorstand

info  .de

## INHALT

### Eppendorfer Bürgerverein

Treffpunkte, Nachrichten, Termine 2+3  
Glückwünsche, Kontakte 4

### Eppendorf im Gespräch

Stadtbahn im Streitgespräch 5  
Eppendorfer Spiegel 8  
Es "Schwant" in Eppendorf 9  
Kritik am Regionalaussschuß 12

### Eppendorfer Termine

Kirche in Eppendorf 10  
Kulturhaus Eppendorf und mehr 11

### Und sonst noch...

Dresden zur Weihnachtszeit 6  
Hauschroniken 7  
Kochen und Backen 9  
Kopenhagen: Außer Spesen nichts gewesen? 9

## MOTTO

365

gesunde Tage  
im neuen Jahr

## IMPRESSUM

### der Eppendorfer

Herausgeber:  
**Eppendorfer Bürgerverein v. 1875**  
Martinstraße 33, 20251 Hamburg,  
Tel. 040/46 96 11 06, Fax 040/46 96 11 07.  
Schriftleitung: Heinz Körschner,  
1. Vors. des EBV, Tel. 040/48 17 50,  
Fax 46 96 11 07.  
Anzeigen und Herstellung: Gerhard Balaz  
A&C Druck und Verlag GmbH, Waterlooain 6-8,  
22769 Hamburg, Tel. 040/43 25 89-0, Fax -50,  
eppendorfer@auc-hamburg.de  
Druck: net(t)print, Sternstr. 68, 20357 Hamburg,  
Tel. 040/42 1069 69, info@netprint.de

Erscheinungsweise: monatlich zum Monatsbeginn. Auflage z. Z. 5.000 in Abonnement und Auslage. Jahresabonnement 24,- Euro. Für Mitglieder des EBV im Mitgliedsbeitrag enthalten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Bei Veröffentlichung von Zuschriften wird nur presserechtliche Verantwortung übernommen.

Bistro - Café - Bierbar

Lübzer ASTRA JEVER HOLSTEN

Treff bei Hartmut  
punkt Eppendorf  
Bistro Café Bierbar

In gemütlicher Atmosphäre  
reden, spielen, lesen.

Kegelhofstrasse 46, 20251 Hamburg  
040 / 57 13 56 92 www.hamburgkneipe.com

Bistro - Café - Bierbar

Wir wünschen allen Kunden  
ein frohes neues Jahr!

*Formy Hair*  
Ein freundliches  
Team für Ihre Frisur

Unser „Hit“: Kreative Hochzeits- & Party-Frisuren  
Waschen/Schneiden/Fönen Damen 22,- / Herren 18,-  
Gesichtsenthaarung mit dem Faden ab 3,-

Tarpenbekstr.51 · 20251 Hamburg · 47 19 56 28  
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.30-19.30 Uhr · Samstag 9.00-17.00 Uhr



## Wir gratulieren zum Geburtstag

### Januar

- 10. 01. Elke Lühring
- 10. 01. Regine Hahn
- 11. 01. Jochen Klinge
- 12. 01. Klaus Bruns
- 12. 01. Monika Grutz
- 16. 01. Waltraut Engelbrecht
- 16. 01. Martin Witt
- 18. 01. Gertrud Sobisch
- 19. 01. Karla Schultz
- 22. 01. Bärbel Spiering
- 23. 01. Herr Detlef Frädrich
- 23. 01. Doris Knopke
- 25. 01. Gerda Klopsch
- 27. 01. Marlene Wehde-Krause
- 27. 01. Dierk Peters
- 29. 01. Gerda Brandes
- 29. 01. Liebgard Hill
- 30. 01. Hans-Günter Dillenburg
- 30. 01. Hartmut E. Stach

### Februar

- 01. 02. Walter Schönfeld
- 02. 02. Ursula Hamann
- 04. 02. Lucia Fellendorf
- 05. 02. Uwe Klemann
- 05. 02. Hildegard Schulemann
- 05. 02. Wolfgang Fedeler
- 05. 02. Dr. Matthias Bergeest
- 06. 02. Ingrid Schiemann
- 06. 02. Gesa Hoffmann
- 07. 02. Walter Erbach
- 09. 02. Rüdiger Heerdegen

### Wir begrüßen neue Mitglieder

**Eva Höfs**  
Eppendorfer Weg

**Joachim Sachs**  
Henry Budge Straße

**Bärbel-Cathrin Heß**  
Im Tale

Bei uns sind Sie willkommen!



Nostalgische Uhr am Eppendorfer Weg / Eppendorfer Baum im Jahr 1982. Bei dieser Uhr handelte es sich um ein Sondermodell, das speziell angefertigt wurde und im gesamten Bundesgebiet einmalig war.



## Eppendorfer Bürgerverein von 1875

Martinistr. 33 ·  
20251 Hamburg

Tel. 46 96 11 06 · Fax 46 96 11 07  
(Vorwahl Hamburg 040)

[www.info-eppendorf.de](http://www.info-eppendorf.de) – den Link > »Bürgerverein« klicken. Unter [www.der-eppendorfer.de](http://www.der-eppendorfer.de) können Sie auch in zurückliegenden Ausgaben unseres Magazins »der Eppendorfer« nachlesen.

E-Mail-Adressen nach Themen:

**Vorstand@EBV1875.de**  
**Redaktion@EBV1875.de**  
**Anzeigen@EBV1875.de**

Bankverbindungen:

Commerzbank, BLZ 200 400 00,  
Konto-Nr. 32/58 001  
Postbank HH, BLZ 200 100 20  
Konto-Nr. 16251-204

VORSTAND:

**1. Vorsitzender: Heinz Körschner**  
Nissenstraße 16, 20251 Hamburg  
040/48 17 50 · Fax 040/46 96 11 07  
H.Koerschner@EBV1875.de

**2. Vorsitzender: Günter Weibchen**  
Wildermuthring 96, 22415 Hamburg  
040/520 82 63 G.Weibchen@EBV1875.de  
Festauschuss, Ausfahrten, Polizeikontakt

**1. Schriftführerin: Brigitte Schildt**  
Brabandstraße 57, 22297 Hamburg  
040/513 33 34 B.Schildt@EBV1875.de  
Korrespondenz, Redaktionsausschuss

**2. Schriftführerin: Monika Körschner**  
Nissenstraße 16, 20251 Hamburg  
040/48 17 50, M.Koerschner@EBV1875.de  
Protokolle

**Schatzmeister: Helmut Thiede**  
Eppendorfer Landstr. 36, 20249 Hamburg  
040/47 85 40 H.Thiede@EBV1875.de  
Rechnungswesen, Abwicklung des Zahlungsverkehrs, Kartenverkauf für Reisen + Ausfahrten

Beisitzer:

**Heinz Lehmann**  
Am Kaiserkai 47, 20457 Hamburg  
040/46 47 46 H.Lehmann@EBV1875.de

**Irene Müller**  
Heider Straße 11, 20251 Hamburg  
040/48 84 43 I.Mueller@EBV1875.de  
Büro, Kommunales

**Peter Niemeyer**  
Husumer Straße 37, 20249 Hamburg  
040/48 36 96  
besucht Bezirksversammlungen, Redaktionsausschuss

**Hilke Sioli**  
Geffckenstraße 32, 20249 Hamburg,  
040/46 22 67 H.Sioli@EBV1875.de  
Sozialarbeit, Glückwünsche

**Zugewählte Beisitzer:**  
**Ernst Wüsthoff**  
Griesstraße 45, 20535 Hamburg  
040/200 82 87 E.Wuesthoff@EBV1875.de  
Festauschuss

**Herma Rose**  
Eppendorfer Landstr.154, 20251 Hamburg  
040/48 72 05  
Büro, Kommunales

...und zum Glück gibt es noch viele helfende Hände...

Der Vorstand ist dankbar für aktive Mithilfe zur Erledigung der gestellten Aufgaben. Engagement und Fachverstand werden gern angenommen. Sagen Sie uns, wo Sie helfen können und wollen – ohne gleich in den Pflichtenkalender des Vorstands eingebunden zu sein.

## Ich beantrage die Aufnahme in den Eppendorfer Bürgerverein

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Wohnort/Straße \_\_\_\_\_

Beruf \_\_\_\_\_ e-Mail \_\_\_\_\_ Geb.Dat. \_\_\_\_\_

Ehe-/Lebenspartner \_\_\_\_\_ Geb.Dat. \_\_\_\_\_

Telefon privat \_\_\_\_\_ mobil / tagsüber \_\_\_\_\_

Aufnahmegebühr\* € \_\_\_\_\_ Beitrag \_\_\_\_\_ Eintrittsdatum \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

\*) Mindestgebühr: Aufnahmegebühr ab € 3,00 / mtl. Beitrag ab € 2,00 / Paare ab € 3,00

**EINZUGSERMÄCHTIGUNG** Ich ermächtige Sie bis auf Widerruf, meinen Beitrag  
 halbjährlich  jährlich von meinem Konto einzuziehen.

Geldinstitut \_\_\_\_\_ BLZ \_\_\_\_\_

Konto-Nummer \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

MITGLIED WERDEN

# Die Straßenbahn (Stadtbahn) im Streitgespräch

Nun wurde sie auch öffentlich in unserem Bezirk Nord vorgestellt und sorgte sowohl in der Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Verkehr und Verbraucherschutz am 24. November 2009-, als auch in der Bezirksversammlung für streitigen Gesprächsstoff.

Am 24. November stellte ein Vertreter der HHA, eigens hierzu eingeladen, die Trasse vor, wie wir Eppendorfer sie ja schon kennen. Sie bringt einige bittere Pillen in ihrem Gepäck. Die Parkplatzsituation in der Kellinghusenstraße wird sich verschlechtern, denn die Trasse mit separatem Gleiskörper, -für den-Bundesmittel einwerbbar sind, nimmt viel Straßen-(und Parkplatz-)raum in Anspruch. Die Brücke über die Alster muß neu gebaut werden. Und die Goernestraße wird Einbahnstraße in Richtung Eppendorfer Landstraße werden. Wo hier und in der engen Ohlsdorfer Straße die Müll- und Sondermüllentsorgung stattfinden soll, wird noch erklärungsbedürftig bleiben. Und die Haltestelle zum UKE kann in der Breitenfelder Straße im Ring 2 angelegt werden. Die 150m zum Haupteingang können zu Fuß zurückgelegt werden. Es sei auch nicht erheblich, wenn (nur) der Rand des Stadtparkes für die Trasse herangezogen werden müsse. Über Kosten könne noch nichts gesagt werden.

Die GAL-Fraktion schien vollends einverstanden. Erhebliche Einwände kamen von der SPD-Fraktion. Das UKE müsse unter allen Umständen abgeschlossen werden, und vom Stadtpark dürfe nichts verschwinden.

Der Vertreter der HHA erwiderte, es liege zunächst nur der Planungsvorschlag vor. Es sei aber sinnvoll, die Nordtangente-Trasse zu wählen, um die Busse Metro 25 -(teilweise) und Metro 20 als Abgaser zu ersetzen und große Fahrgastkapazitäten anzudienen.

Nun soll gutachtlich geprüft werden. In der Bezirksversammlung vom 10. Dezember legte die SPD-Fraktion Wert darauf, daß



das UKE über die Martinstraße angebunden werde, vom Stadtpark keine Fläche genommen werde und für in Anspruch genommene Kfz-Stellplätze Ersatz zur Verfügung gestellt werde und kein kostenpflichtiger Tiefgaragenplatz.

Die FDP-Fraktion erklärte sich mit der Trasse überhaupt nicht einverstanden. Die begeisterte Stellungnahme für die Stadtbahn durch die CDU-Fraktion riß niemanden von den Koalitionsgegnern mit.

Bei der Abstimmung lenkte die SPD weitgehend ein, blieb aber nachdrücklich bei ihrem Antrage, in der ersten Planung bereits das UKE einzubinden über die Martinstraße, damit nichts schiefege. Hier dürfe nichts auf die 2.Phase verschoben werden.

Mehrheitlich stimmte die Versammlung dem Antrag der SPD zu, daß Bauzeiten in der Goernestraße möglichst kurzzeitig zu halten seien, und daß Ersatz für Stellplätze geschaffen werden müssten. Die zahlreichen Einzelhandelskaufleute dürften nicht geschädigt werden.

In der Sitzung am 24. November hatten nicht nur Eppendorfer, sondern auch Winterhuder und Bramfelder Bürger Bedenken geäußert.

Sehr gewagt äußerte sich eine Abgeordnete der linken Fraktion

hierzu, das seien keine repräsentativen Stellungnahmen gewesen. Für Eppendorf kann erklärt werden, die Bedenkenäußerungen waren – repräsentativ !

Am 10. Dezember wurden der neue Überweg über die Kellinghusenstraße und Tempo 30 - Überwachung in der Frickestraße abgeseget. P. N.

## WOLFFHEIM WOLFFHEIM IMMOBILIEN

Können wir helfen ?

Immobilien-Sprechstunde

Mittwoch, 20. Januar, 17 - 19 Uhr

Wir beraten Sie zu allen immobilien-spezifischen Themen und beantworten Ihre Fragen - kostenlos und unverbindlich.

Telefon 460 59 39  
Email [info@wolffheim.de](mailto:info@wolffheim.de)  
Eppendorfer Landstraße 32  
[www.wolffheim.de](http://www.wolffheim.de)

Ihr Immobilien-Partner in HH-Eppendorf



## Bestattungen sind Vertrauensaufträge

Dieses Vertrauen wird unserer Firma seit 1934 entgegengebracht



Bestattungsinstitut St. Anskar  
**Adolf Jmelmann & Sohn**  
GMBH

Fachgeprüfter Bestatter im Handwerk



22303 Hamburg-Winterhude · Mühlenkamp 44 · Telefon (040) 270 09 21

**Spezial Bereiche**

- Messung nach BGV A3
- »Jura« Kaffeemaschinen Kundendienst
- Biologische Elektroinstallation



Haus-, Gewerbe- und Industrie-Installation Beleuchtungsanlagen  
Biologische Installation · Beratung - Verkauf - Service

Mit unserer Erfahrung in Ihre Zukunft

Alsterdorfer Straße 208  
22297 Hamburg  
[www.wlay.de](http://www.wlay.de)

Tel. 040/514 97 5-0  
Fax 040/51497540  
[info@wlay.de](mailto:info@wlay.de)



Liebe Eppendorfer,  
mein Abgeordnetenbüro und die Eppendorfer SPD wünschen Ihnen ein erfolgreiches, glückliches und mit Gesundheit gesegnetes Jahr 2010!

Mein Büro in der Alsterdorfer Straße 68 steht Ihnen nach Vereinbarung jederzeit offen: Rufen Sie einfach an, verabreden Sie einen Termin, und schauen Sie vorbei! Telefon: 32 96 18 28

Herzliche Grüße  
Ihre Bürgerschaftsabgeordnete Anja Domres  
Wahlkreis Eppendorf-Winterhude

in Eppendorf



# Dresden zur Weihnachtszeit

"Auf nach Dresden, meine Herren, meine Damen!"  
rief der Boss, und alle, alle kamen.  
Am 11. 12. um 8 per Bus ab Bahnhof Kelle.  
Pünktlich waren wir mit Köfferchen zu Stelle.

Nach einer Fahrt von sieben Stunden  
schwärmen wir aus, Dresden zu erkunden.  
Der Zwinger, das Schloss, die Oper, der Fürstenzug,  
die Frauenkirche, das grüne Gewölbe – es gibt genug



Herkömmliches und Neuerbautes,  
lasst's auf euch wirken, beschaut es!  
Müde von all den tollen Gebäuden  
widmen wir uns den Weihnachtsfreuden.

Der Striezelmarkt ist groß und bunt.  
Auch bei der Frauenkirche geht es rund.  
Die höchste Pyramide über 16 m ist zu sehen:  
Sie soll im Guinnessbuch der Rekorde stehen.

Der Stollen extra lang oder schwer  
gibt reichlich Schlagzeilen her.  
Räuchermänner, Nussknacker, Holzfiguren  
aus dem Erzgebirge ziehen ihre Spuren.

Auf dem Handwerkermarkt lebt das Mittelalter auf.  
Genüsse nach alten Rezepten locken zum Kauf.  
Probiert und genascht wird allerorten  
Allein vom Glühwein gibt es tausend Sorten



und vom Stollen natürlich auch,  
nur echt in Dresden - so ist es Brauch.  
Gegen Abend erreichen wir in Radebeul unser Ziel:  
Das Radisson Blu Parkhotel: 4 Sterne mit Stil.

Uns erwartet ein Dinner-Bufferet  
im großzügig gestalteten Foyer.  
Danach nach Lust und Laune lesen, Ferni sehen,  
Umgebung erkunden, small Talk, spazieren gehen.

Auch beim Frühstück heißt es klotzen statt kleckern,  
alles vom Feinsten, nichts zu meckern.  
Gut gerüstet ab zur Stadtrundfahrt,  
Führung kompetent, keine Details ausgespart.

Dresden von allen Seiten,  
Dresden zu allen Zeiten.  
Feinstes Barock im städtischen Kern.  
Auch das Jugendstilviertel mögen wir gern.

Pfunds Molkerei – ein echtes Highlight.  
Üppig die Kacheln aus Großmutter's Zeit.  
Wir schwelgen in Nostalgie.  
Die Moderne ist so nüchtern, so ohne Poesie.

Wir sahen das große Gartengelände.  
Eigene Bahn, Alleen ohne Ende.  
Mittags Erlebnisgastronomie im Sophienkeller.  
Nach Wunsch gefüllte Teller.

Dann Freizeit bis um vier.  
Kultur, Kunst, ein schönes Bier.  
Abends heißt es, sich einen festlichen Touch zu geben,  
um in der Semperoper "Hänsel und Gretel" zu erleben.



Inszenierung modern voller Phantasie und Ideen.  
So haben wir Humperdinck's Oper noch nie gesehen.  
Alles in der Erinnerung abgespeichert.  
Fürwahr - Reisen bereichert.

An der Hotelbar der Ausklang.  
Nette Gespräche, Überschwang,  
Gelächter, lockere Zungen.  
Der Tag war gelungen.

Am nächsten Morgen, am dritten Advent  
alle an Bord? Keiner verpennt?  
Ein halber Tag zum Selbstgestalten,  
Grünes Gewölbe, Frauenkirche – Zeit im Auge behalten.

Mittags Verabredung im Coselpalais  
mit Restaurant Pulverturm und Grand Café  
Gebäude frisch restauriert,  
schönes Ambiente, üppig dekoriert.

Um 14 Uhr Treffpunkt am Zwingersee  
Striezel verladen, Dresden ade!  
Ein Wochenende, wie es uns gefiel.  
Danke Günter, was ist unser nächstes Ziel?

*Ingrid Töppler*

# Jedes Haus hat eine eigene Geschichte

Hatte Ihr Haus schon Geburtstag? Die Geschichte von Einzelhäusern, Geschosswohnungsbauten oder ganzen Wohnanlagen findet zunehmend Interesse bei Eigentümern und Mietern. Hauschroniken der Historikergenossenschaft Geschichtswerk eG sind gründlich recherchierte detaillierte Überblicke über die Geschichte eines Hauses mit zahlreichen Bildern. Ob als Weihnachts- oder Geburtstagsgeschenk oder zu besonderen Anlässen, die Hauschronik ist eine originelle Idee mit individuellem Charakter.

Welche Informationen gibt es über mein Haus? Wer wohnte schon alles in meiner Wohnung? Wie hat sich das Quartier, wie hat sich die Straße entwickelt? Auf diese Fragen geben die Historiker von Geschichtswerk eG Antworten. Dazu werden die vorhandenen Quellen recherchiert und ausgewertet. Anschließend wird die Geschichte des Hauses in einer einzigartigen Hauschronik rekonstruiert.

Denn Häuser sind Quellen ihrer Zeit. Sie können Auskunft über den vorherrschenden Geschmack der jeweiligen sozialen Schicht des Erbauers oder über die Lebensbedingungen ihrer Bewohner geben. Eine Chronik über die Geschichte eines Hauses kann die Antworten auf die unterschiedlichsten Fragen geben. So lässt sich z. B. manchmal allein durch äußere Merkmale schon viel über die Motivation seiner Architekten und Erbauer sagen: Wurde es als **Prestigebau** oder im Rahmen des **sozialen Wohnungsbaus** errichtet?

In einer **sorgfältig recherchierten Hauschronik** können bei einer guten Quellenlage aber noch andere Fragen fernab von Stil und Architektur geklärt werden: Wollte sein Erbauer Unabhängigkeit durch die Errichtung einer eigenen Wohnstatt oder war es ein reines Spekulationsobjekt? Wurde im Laufe der Jahre das Haus baulich verändert - vielleicht als Ausdruck veränderter Umstände? Welche Menschen besaßen das Haus und welche lebten in ihm - und wie war ihr Verhältnis?

Bei dem Erstellen von Hauschroniken wird selbstverständlich auf spezielle Wünsche der Auftraggeber eingegangen. So können z. B. die Eigentümer eines Hauses oder über einen bestimmten Zeitraum auch die Bewohner eines Hauses ermittelt werden, wobei es zu überraschenden Funden kom-



men kann. Bei der Recherche für die Chronik des Hauses Karolinenstraße 27 stellte sich u. a. heraus, dass der Autor von "Brehms Tierleben" hier kurze Zeit wohnte, bevor er seine Dienstwohnung am Zoologischen Garten in St. Pauli bezog.

Neben der Ermittlung von **Erbauern, Architekten, Besitzern und Bewohnern** eines Hauses kann eine Hauschronik aber beispielsweise auch die Einbettung der Geschichte des Hauses in die Geschichte des umliegenden Stadtteils oder auch die Zeitgeschichte selbst bieten. Ob das Haus in einem Arbeiterviertel in Barmbek oder im Villenviertel in Eimsbüttel liegt, beeinflusst seine

Geschichte genauso wie der Zeitpunkt seiner Erbauung.

Die Hauschroniken von **Geschichtswerk eG** enthalten - neben vielen interessanten Informationen über ein Haus - auch eine **visuelle Darstellung** der Geschichte: Mit Fotos von wichtigen Quellen, dem Haus oder auch eingebundenen Kopien von gefundenen Bauplänen wird Vergangenes lebendig.

Für Menschen, die sich mit "ihrem" Haus identifizieren oder die einfach mehr über einen der vielen historischen Aspekte der Stadt Hamburg, eines bestimmten Stadtteils oder vielleicht auch nur einer Straße wissen wollen, bietet eine Hauschronik von Geschichtswerk eG eine

kompakte Sammlung von Fakten und Zusammenhängen. Es sollte an dieser Stelle nur bedacht werden, wie viel sich innerhalb von 100 Jahren zugezogen haben kann. Aber nicht nur für **geschichtlich Interessierte** oder **mit einem Haus Verwurzelte** bietet sich eine Hauschronik an. Auch **Neueigentümer** eines Hauses kann eine Hauschronik mit Informationen versorgen. Wäre es nicht spannend, mehr über "Ihr" Haus zu erfahren? Die Mitarbeiter von Geschichtswerk eG würden sich freuen, Ihnen all Ihre Fragen zu beantworten.

**Kontakt:** [www.historyoffice.de](http://www.historyoffice.de)  
team@historyoffice.de  
Telefon 040 - 2530 7258.

**Neueröffnung**

Am Abend wird um Reservierung gebeten unter  
**040 - 38 64 29 68**

Ludolfstr. 43  
20249 Hamburg

# Eppendorfer Spiegel

2009 passé so schnell wie immer  
Erinnerung – ein blasser Schimmer  
dessen, was grad war.  
Ein belangloses Jahr?

Geschehen, geschaut,  
vergessen, verdaut.  
Remember  
im letzten Dezember

Thema Friedenseiche:  
du bist sterbenskrank, weiche!  
Man glaubt es kaum.  
Ein junger starker Baum,

gestiftet vom Eppendorfer Bürgerverein,  
nimmt deinen Platz nun ein.  
Die Baustelle Parkplatz Karstadt –  
wir hatten das Spekulieren echt satt.

Was wird nun gebaut?  
Ideen den Hafenterrassen abgeschaut.  
Nicht ganz so geschwungen.  
Schlichter gelungen.

Das Karstadtgebäude bleibt uns erhalten.  
Architekten durften das Technische Rathaus gestalten.  
Grundsteinlegung, Richtfest und so weiter.  
Engagierte Bürger sprachen mit dem Bezirksamtleiter.

Wolfgang Kopitzsch ist inzwischen neu gewählt  
Nur eine Stimme mehr wurde für den SPD-Mann gezählt.  
Nun, wir hoffen, er ist bürgernah,  
mit offenem Ohr für unsere Sorgen da.

Wie soll der neue Platz heißen? Da gibt es Streit.  
"Ebbo", "Borchert" oder? Das Angebot ist breit.  
Vorschläge "Marie Jonas" und andere jüdische Damen.  
Wer kennt schon ihre Namen?

Hat der Bürger nichts zu sagen?  
Nein? Da müsst ihr das Bezirksamt fragen.  
Glücklich ist, wer vergisst,  
was nicht mehr zu ändern ist.

Am 18. Februar war dann Tauftag.  
Marie-Jonas-Platz" - Es freue sich, wer mag.  
Das Rathaus ist enthüllt,  
der graue Platz mit Leben angefüllt.  
Geschäftemix, Biomarkt, Café,  
ab und zu eine Event-Idee.  
Was ist sonst noch in Eppendorf passiert?  
Ich hab mal recherchiert.

Pastor Rüb ist in den Ruhestand getreten.  
Er hat zum Abschiedsgottesdienst in St. Johannis gebeten.  
Zur festen Einrichtung wird nun "Martini erleben".  
Entwicklung verfolgen, Anregungen geben

bei der Umgestaltung im Dreieck  
Fricke-, Martini-, Tarpenbek  
weg von alten Normen  
hin zu neuen Formen.

Miteinander von jung und alt im Quartier  
generationenübegeordnetes Wohnen hier  
unterstützt bei uns vor Ort  
vom Bezirksamt Hamburg Nord,

Initiative, Entwürfe und so manche Idee  
vom Kulturhaus, St. Martinus, Bethanien und dem BVE.  
Das neue Klinikum des UKE zeigte seine Kür  
der Öffentlichkeit am Tag der offenen Tür.

25000 Menschen drängeln bei Sonnenschein  
in die neuen Räume rein.  
17 Fachbereiche - OP- Säle öffnen ihre Pforten  
Bassin für Wassergeburten, Innovation allerorten.

Der Umbau U-Bahn Kelle  
kommt recht langsam von der Stelle.  
Die Schutzwand der Güterbahn ist teilweise errichtet.  
Auf durchgängigen Lärmschutz hat man bisher verzichtet.

Dann das Jubiläum vom "Haus der Frau"  
50 Jahre Familienbildung. Macht euch schlau!  
Kurse aller Bereiche werben um unsere Gunst:  
Haushalt, Kochen, Schreiben, Nähen, Kunst.

Großer Festakt der Familienbildungsstätte, wie überall zu lesen  
Fast jede Eppendorferin ist schon mal dort gewesen.  
Und ganz wichtig, damit ihr's nicht vergesst  
alle Jahre wieder das Eppendorfer Landstraßenfest.

Auf dem Marie-Jonas-Platz gab es sogar Kino open air  
"Le Bal" von Ettore Scola. Leute, was will man mehr?  
Im Seeemannpark "Das Leben ein Traum" geschaut:  
im Thaliazelt, am Ufer Tische und Bänke aufgebaut.

Im Haynspark Zirkus zum Mitmachen  
für Kids mit Tieren und Clowns zum Lachen.  
Bei Hitze fließt das Planschbecken voll  
Dank einer Elterninitiative, die Kleinen finden das toll.

Weihnachtsbeleuchtung an allen Geschäften und Bäumen  
wie früher – davon können wir leider nur träumen.  
Doch ein kleiner Weihnachtsmarkt ist wieder aufgelebt,  
wo beim Schnack so mancher gern 'nen Glühwein hebt.

Zack, zack - das Jahr ist rum,  
wir alle ein Jahr älter, na sei's drum.  
**Lasst Kritik, aber auch Optimismus walten,  
um unser Eppendorf stilvoll zu erhalten.**

*Ingrid Töppler*

**BM** BEAUTY MEDICAL SYSTEMS

Altersflecken **100% Entfernung** Alterswarzen  
Rote Äderchen Tel. 040-482902 Pigmentflecken  
[www.britte-magdeburg.de](http://www.britte-magdeburg.de)



## Kopenhagen: Außer Spesen nichts gewesen?

Die UN-Klimakonferenz ist planmäßig am Freitag, 18.12.2009, beendet worden. Auch der "Blitzbesuch" des US-Präsidenten Barack Obama, der viele Delegierte enttäuschte, und die "beschwörenden Worte" von Bundeskanzlerin A. Merkel änderten nichts mehr an dem sich seit Tagen abzeichnenden "Ergebnis" der Welt-Klima-Konferenz. Es gibt kein "offizielles" Abschlusdokument, keine von allen Teilnehmer-Staaten als verbindlich anerkannte Verpflichtung zur Reduktion von Treibhausgasen. Der "Klima-Rhetorik" steht eine ernüchternde politische Praxis gegenüber: "Wir bewegen uns nur dann, wenn Ihr Euch auch bewegt." In diesem Punkt schienen sich (fast) alle Teilnehmer-Staaten einig zu sein.

Das Kompromißpapier bekräftigte lediglich das Ziel, daß der Anstieg der Durchschnittstemperatur bis zum Ende des Jahrhunderts "zwei Grad Celsius nicht überschreiten sollte". Dieser Beschluß blieb weit hinter den Erwartungen zurück.

UN-Generalsekretär Ban Ki Moon hatte in einem Appell am Freitag versucht, den Gipfel von Kopenhagen noch zu retten. Er bat mehr als einhundert Staats- und Regierungschefs, ihre Abreise um einen Tag zu verschieben, damit die Beratungen über ein Abschlusdokument auf höchster Ebene fortgesetzt werden könnten.

Im Jahr 2010 müssen wirklich konsequente Schritte gegen den Klimawandel folgen – von möglichst vielen Staaten, darunter den USA und China, gemeinsam.

Das Kyoto-Protokoll von 1997 läuft 2012 aus. In Kopenhagen wurde über einen Nachfolgevertrag verhandelt. Wie wir hören, sollen Details für das neue Klimapaket im nächsten Jahr in Mexiko verhandelt werden.

## Alle Jahre wieder SCHWANT es auf dem Eppendorfer Mühlenteich



Seit mehr als 400 Jahren sind die Alsterschwäne ein Wahrzeichen für die Stadt Hamburg. Eine Rechnung aus den Jahren 1591/1592 zeigt, dass damals bereits die Höckerschwäne auf der Alster auf öffentliche Kosten mit Getreide versorgt wurden. Seit 1664 sind die Tiere schließlich durch die Stadt unter Schutz gestellt: es ist bei Strafe verboten, die Vögel zu beleidigen, zu verletzen oder zu töten. 1818 wurden sie durch einen städtisch bezahlten Schwanenvater versorgt. Darüber hinaus sind die Schwäne beliebte Gastgeschenke der Hansestadt Hamburg und als elegante Botschafter Hamburgs ziehen zieren die Hamburger Schwäne so manches japanische, türkische und auch brasilianische Gewässer.

Im Winter werden die Schwäne auf dem eigens für sie eisfrei gehaltenen Eppendorfer

Mühlenteich versorgt. Der jährlich im November stattfindende Umzug in das Winterquartier und die im März durchgeführte Rückkehr, wird regelmäßig von der Presse begleitet. Und so war es auch in diesem Jahr. Pünktlich zum 1. Advent wurden auch in diesem Jahr die Alsterschwäne unter Leitung Ihres Schwanenvaters, Olaf Nieß, in Richtung Rathauschleuse getrieben. Dort wurden sie schließlich eingefangen und in die Boote des Hamburger Schwanenwesens verfrachtet. Dieser jährliche Umzug zum Eppendorfer Mühlenteich ist für die Tiere überlebenswichtig, da die Tiere nur so vor den winterlichen Gefahren auf der Alstergeschleuse werden können. Bereits seit knapp 25 Jahren arbeitet Olaf Nieß für das Hamburger Schwanenwesen. Im März werden die Schwäne wieder zurück auf die Alster gebracht werden.

## Kochen im Januar

### Weißkohl-Hackfleisch-Auflauf

#### Zutaten:

- 1 Weißkohl ca. 1 kg
- 2 Zwiebeln
- 4 EL Butter
- 300 g Rinderhackfleisch
- 1 TL Salz
- 1 TL Paprikapulver
- 1 EL Paniermehl
- 1 TL Tomatenmark
- 1/4 l. Fleisch- oder Gemüsebrühe (instant)
- ca. 100 g geriebenen Käse (Gouda)
- 2 Eier
- 1/4 ltr. Milch

#### Zubereitung:

Den geputzten Kohl vierteln und in feine Streifen schneiden. Die gehackten Zwiebeln in Butter leicht bräunen, das Hackfleisch zugeben und 5 Min. mit anbraten. Anschließend die Weißkohlstreifen, Salz und Paprikapulver zugeben und bei mittlerer Hitze 30 Min. dünsten. Anschließend die mit Tomatenmark verrührte Brühe dazugeben und das Gericht weitere 15-20 Min. bei mittlerer Hitze garen, bis die Flüssigkeit fast völlig verdunstet ist. Den Auflauf vom Herd nehmen und etwas abkühlen lassen. Eine Auflaufform einfetten und mit Paniermehl austreuen. Die Kohl-Hackfleischmischung in die Auflaufform geben und mit dem geriebenen Käse bestreuen. Die Eier mit der Milch verquirlen und über den Auflauf gießen. Den Auflauf in den Backofen stellen und bei 175 °C ca. 45 Min. überbacken. Ein kühles Bier schmeckt hierzu am besten. Guten Appetit

B.S.

## Backen im Januar

### Backrezept aus der vegetarischen Küche

#### Zutaten:

- 175 g getrocknete Aprikosen, gehackt
- 4 EL Orangensaft ohne Zuckerzusatz oder frisch gepreßt
- 6 EL Margarine
- 4 EL flüssiger Honig
- 50 g Grieß
- 125 g Mehl + 2 EL extra

#### Zubereitung:

Eine Kuchenform (eckig, 18 cm) leicht einfetten.  
Die Aprikosen mit Orangensaft etwa 5 Min. köcheln lassen, Saft abgießen und Früchte abtropfen lassen.  
Margarine und Honig in einem Topf schmelzen, Grieß und Mehl zugeben und zu einem Teig verarbeiten. Die Hälfte des Teiges in die Form geben, die Fruchtmischung darauf löffeln und den restlichen Teig darauf verteilen. Den Kuchen bei 200°C etwa 3-5 Min. goldbraun backen (mittlere Schiene). Danach 5 Min. in der Form auskühlen lassen und in Stücke schneiden. Die Schnitten auf ein Kuchengitter legen und vollständig auskühlen lassen. Gutes Gelingen!

B.S.

# KIRCHLICHE NACHRICHTEN

**Evang.-Luth. Kirchengemeinde  
St. Johannis-Eppendorf**  
Ludolfstraße 66 · 20249 Hamburg  
Telefon 040 / 47 79 10

**Werktags:** 8.00 Mette (Morgenandacht); **Neujahr Fr. 01.01.:** 18.00 Evang. Messe, Pastorin Prof. Dr. Schöpflin; **So 03.01.:** 10.00 Evang. Messe, Pastor Hoerschelmann; **Mi 06.01.:** 19.00 Evang. Messe, Pastor Hoerschelmann; **Do 07.01.:** 19.00 Gebetsandacht für die Erneuerung der Kirche, Pastor M. Büsch; **So 10.01.:** 10.00 Evang. Messe, Pastor Hoerschelmann; **Mi 13.01.:** 19.00 Taizé-Andacht bei Kerzenschein, Pastor Hoerschelmann/ K. Thomsen; **So 17.01.:** 10.00 Evang. Messe, Pastor Hoerschelmann; **Mi 20.01.:** 19.00 Evangelische Messe, Pastor em. Büsch; **So 24.01.:** 10.00 Evang. Messe, Pastor Hoerschelmann; **Mi 27.01.:** 19.00 Zum Tag der Bekehrung des Apostels Paulus, Pastor Hoerschelmann; **So 31.01.:** 10.00 Evang. Messe, Pastor Hoerschelmann.

## Konzerte und Musik

**im Gottesdienst - St. Johannis**  
Sa 09.01., 18.00 Uhr: Festliches Konzert für Trompete und Orgel, Bach, Rheinberger, Bozza u.a., Christoph Semmler (Trompete) und Dörthe Landmesser (Orgel).  
Sa 16.01., 18.00 Uhr: Goldberg Trio Hamburg Johann Sebastian Bach, Goldbergvariationen für Streichtrio (BWV 988), Dorothee Eychmüller (Violine), Andrea Hummel (Viola) und Natalie Kaufmann (Violoncello).  
Sa 23.01.: 18.00 Uhr: „Händel in Hamburg“ Ensemble II Suono, Hanna Zumsande (Sopran), Nora Kiszty und Nicola Termöhlen (Blockflöten), Felix Stockmar (Barockviolinello) und Dörthe Landmesser (Cembalo).  
Sa 30.01.: 18.00 Uhr: Konzert für Violine und Harfe, Telemann, Händel, Arnecke u. a., Christiane Wulff (Violine).

## Hauptkirche

**St. Nikolai am Klosterstern**  
Harvestehuder Weg 118, 20149 Hamburg, Tel. 040 / 44 11 34-0  
**Neujahrstag - Fr 01.01.2010, 11:00 Uhr,** Abendmahlsgottesdienst (mit Wein), Pastorin Dr. Birgit Vocka, Orgel: Matthias Hoffmann-Borggreffe; **Sonntag, 03.01.2010, 10:00 Uhr Gottesdienst,** Pastor Christof Jaeger, Orgel: Matthias Hoffmann-Borggreffe; **Sonntag, 10.01.2010, 10:00 Uhr Gottesdienst,** Hauptpastor und Propst Johann Hinrich Claussen, Orgel: Rosemarie Pritzkat; **Sonntag, 10.01.2010, 11:30 Uhr Familienkirche,** Pastorin Dr. Birgit Vocka und Team; **Sonntag, 17.01.2010, 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst,** Pastor Michael Watzlawik, Kantorei St. Nikolai, Leitung und Orgel: Matthias Hoffmann-Borggreffe; **Sonntag, 24.01.2010, 10:00 Uhr Gottesdienst,** Pastorin Dr. Birgit Vocka, Seniorekantorei St. Nikolai, Leitung und Orgel: Matthias Hoffmann-Borggreffe; **Sonntag, 31.01.2010, 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst,** Predigtreihe: »Traumgeschichten der Bibel«, »Der Traum des Joseph« (Matthäus 1, 19-25), Pastor Christof Jaeger, Hamburger Knabenchor St. Nikolai, Leitung und Orgel: Rosemarie Pritzkat

## Veranstaltungen

**Hauptkirche St. Nikolai**  
**Sonntag, 17.01.2010, 18 Uhr**  
1. Harvestehuder Orgelkonzert 2010, Neujahrskonzert - »Blechbläser und Orgel«, Blechbläser- und Orgelmusik aus vier Jahrhunderten, Blechbläserensemble »brass con brio«, Matthias Hoffmann-Borggreffe (Orgel)  
**Sonntag, 24.01.2010, 18 Uhr**  
»Viola & Klavier«, Werke von Michail Glinka, Edison Denisow, Johann Sebastian Bach und Dimitri Schostakowitsch, Christian Stahnke (Viola), Matthias Hoffmann-Borggreffe (Klavier)  
**Mittwoch, 27.01.2010, 20 Uhr**  
Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus, Werkstatt-Lesung mit Arno Surminski  
»Die Vogelwelt von Auschwitz«  
Moderation: Hauptpastor Johann Hinrich Claussen

## Neuapostolische Kirche

Hamburg-Eppendorf  
Abendrothsweg 18  
**Gottesdienste:** sonntags 9:30 Uhr (zeitgleich Kindergottesdienst) und mittwochs 19:30 Uhr; **Chorproben:** montags 20:00 Uhr; **Seniorenkreis:** erster Montag im Monat um 15:30 Uhr; **Treffen der Jugendgruppen und Gesprächskreis:** nach Absprache.

## St. Anskar zu Hamburg

Tarpenbekstraße 107, 20251 Hamburg, Telefon 040 / 46 19 04  
**Sonntags:** 10:00 Uhr Evangelische Messe, Gottes Gabe für evangelische Christen; **Gebetsgottesdienste montags bis sonntags:** 9:00 Uhr Morgengebet (Laudes); **sonnabends:** 10:00 Uhr Abendgebet (Vesper); **sonntags:** 20:30 Nachtgebet (Komplet).

## Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Martinus-Eppendorf

Martinstraße 33, 20251 Hamburg, Telefon 040 / 48 78 39  
**3. Januar,** Abendmahlsgottesdienst, 10 Uhr, P. Thomas; **10. Januar,** Predigtgottesdienst, 10 Uhr, S. Burke, anschl. Kirchenkaffee; **17. Januar,** Abendmahlsgottesdienst, 10 Uhr, P. Thomas; **24. Januar,** Abendmahlsgottesdienst, 10 Uhr, Pn. Müsse + P. Thomas, anschl. Gemeindeversammlung; **31. Januar,** Abendmahlsgottesdienst, 10 Uhr, Dr. A. Heck; **Friedensandachten** jeden zweiten Mittwoch im Monat um 18.00 Uhr, nächste Termine: 13. Januar / 10. Februar; **Andachten für Demenzzranke:** nächste Termine: 6. Januar / 3. Februar um 10:30 Uhr; **Freitag, 29. Januar 2010, 17 Uhr In der St. Martinuskirche** Orchesterkonzert des Seniorenorchesters der Hauptkir-

che St. Nikolai, Leitung: Andreas Klauke. Auf dem Programm stehen Werke von J. S. Bach, J. Bodin de Boismortier, Comte U.v. Wassenaer und B. Britten. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten

## St. Markus - Hoheluft

Heider Straße 1, 20251 Hamburg.  
Telefon 040 / 420 19 48

**So 3. Januar,** 10.00 Uhr, "Gott behüte dich" – Segnungsgottesdienst zum Jahresbeginn, Abendmahl (T) / Kinderbetreuung - Pastorin Dr. Bähnk; **Mo 4. Januar,** 9.00 Uhr, Kinderandacht - Pastor Nein; 15.00 Uhr, Klosterleben, Pastorin Dr. Bähnk; **So 10. Januar,** 10.00 Uhr, Verabschiedung von Kitaleiter Diakon Frank Hartmann, Abendmahl (W), Pastorin Dr. Bähnk + Pastor Nein; **Mo 11. Januar,** 9.00 Uhr, Kinderandacht, Pastor Nein; **Sa 16. Januar,** 9.00-16.00 Uhr, Flohmarkt: Bücher und Trödel, Bücher: Marion Roß, Telefon 422 87 45, Trödel: Katharina Nagel, Telefon 422 01 81; **So 17. Januar,** 10.00 Uhr, KonfirmandInnen taufen, Diakonin Simon + Pastorin Dr. Bähnk; **Mo 18. Januar,** 9.00 Uhr Kinderandacht, Pastor Nein; **Mo 18. Januar,** 15.00 Uhr Ernesto Cardenal, Pastorin Dr. Bähnk; **So 24. Januar,** 10.00 Uhr Pastorin Dr. Bähnk; **Mo 25. Januar,** 9.00 Uhr, Kinderandacht, Pastor Nein; **Di 26. Januar,** 20.00 Uhr, Diastchau Schottland, Reinhard Prigge; **Mi, 27. Januar,** 19 Uhr in der Kirche Gegen das Vergessen .... Eine Veranstaltung zum Holocaust-Gedenktag; **Sa, 30. Januar,** Kinderchormusical "Miris Geheimnis" von Sabine Simon und Simone Stichling im Seniorenzentrum St. Markus, Gärtnerstr. 63, 15 Uhr: für die Bewohner um 17 Uhr:

Heute gebracht...

...morgen gemacht!

Briefpapier • Flyer • Prospekte • Broschüren und was Sie sonst benötigen

netprint



Die freundliche Druckkompetenz

Telefon: 040 - 42 10 69 69 · info@netprint.de

# Ertel

## Beerdigungs-Institut

20095 Hamburg  
Alstertor 20 ☎ (040) 30 96 36-0

Filialen: Nienstedten ☎ (040) 82 04 43  
Blankenese ☎ (040) 86 99 77

22111 Hamburg (Horn), Horner Weg 222, ☎ (040) 651 80 68  
18209 Bad Doberan, Neue Reihe 3, ☎ (03 82 03) 6 23 06

[www.ertel-hamburg.de](http://www.ertel-hamburg.de)

**Freitag, 8. Januar, 19.00 Uhr, Sonstiges** – Reisen und Speisen – Kreuzfahrt auf dem Amazonas. Fotos, Informationen, veget. Büfett. Nur mit Anmeldung unter 48 15 48 € 20,-/€ 17,-

**Sonntag, 10. Januar, 11 Uhr, Ausstellungseröffnung** – Was das Auge des Malers sieht - Udo Dietrich, Besichtigung: Mo, Mi, Fr 12.30-15.00 Uhr, Do 18.30-20.00 Uhr (u.n.V.) bis zum 19.2.2010

**Freitag, 15. Januar, 20 Uhr, Theater** – Improvisationstheater "Dünnes Eis" € 5,-

**Freitag, 22. Januar, 20 Uhr, Musik** – "no strings attached" – a cappella Konzert mit Musik von Led Zeppelin bis Marvin Gaye, von Prince bis Police. € 11,-/€ 8,-

**Samstag, 23. Januar, 19 Uhr, Literatur** – "Gawain and the Green Knight" in englischer Sprache erzählt von Robert MacCall für Menschen ab 16 Jahre. Veranstalter: Robert MacCall. € 13,-/€ 10,- über tickets@roverrep.net Tel 3171313

**Sonntag, 24. Januar, 16 Uhr, Kinderprogramm** – "Stein auf Stein" Das Theater monteure aus Köln lädt mit seinem Theater-Spiel in die Welt der Schöpfer, Erfinder, Phantasten, Forscher und Spieler alle ab 3 Jahren ein. € 4,50/Erw. € 6,-

**Donnerstag, 28. Januar, 10 Uhr, Sonstiges** – Frauenfrühstück mit einem weiblichen Gast. Im Rah-

men der Woche des Gedenkens in Hamburg-Nord haben wir Steffi Wittenberg als Zeitzeugin eingeladen. € 3,- ohne Getränke

**Freitag, 29. Januar, 20 Uhr, Konzert** – "Was solln wir noch beginnen..." - Vertonte Lyrik von Theodor Kramer mit den Musikern Heike Kellermann und Wolfgang Rieck im Rahmen der Woche des Gedenkens in Hamburg-Nord. € 10,-/€ 8,-

**Samstag, 30. Januar, 11-18 Uhr, Sonstiges** – Männerflohmarkt "Männersache". Eintritt frei

**Samstag, 30. Januar, 19 Uhr, Konzert** – Das Sinfonieorchester Eppendorf spielt Werke von Cherubini, Bach und Brahms. Solisten Vladislav Popyalkovsky und Bruno Merse, Geige. Leitung: Fausto Fungaroli.

Ort: St. Johannis-Harvestehude, Heimhuder Straße 92. Eintritt frei

**Samstag, 30. Januar, 19 Uhr, Vortrag** – Was bleibt - Eine Reise durch das heutige Tibet. Veranstalter: Tibet Initiative Deutschland e.V. 8,50/ 6,-

**SPANISCH PORTUGIESISCH**  
**CRISOL SPRACHSCHULE**  
 Einzelunterricht, Minigruppen  
 Sprachreisen, Kinderkurse  
 Deutsch als Fremdsprache  
 Tel: 040 / 46 77 78 77  
 U1-Klosterstern • www.crisol.de

**Sonntag, 31. Januar, 19 Uhr, Konzert** – Das Sinfonieorchester Eppendorf spielt Werke von Cherubini, Bach und Brahms. Solisten Vladislav Popyalkovsky und Bruno Merse, Geige. Leitung: Fausto Fungaroli. Ort: Aula der Rudolf Steiner Schule in den Walddörfern, Bergstedter Chaussee 207, Eintritt frei

**Begegnungsstätte**

**Leben im Alter**

Martinistraße 33 · Tel. 48 78 39

**Runter vom Sofa - zu Natur und Kultur**

Das **neue Ausflugsjahr 2010** beginnen wir im **Januar** mit der Ausstellung FENOMEN IKEA. Eine Erfolgsgeschichte zwischen Massenproduktion und Qualität, Globalität und Nationalität, Individualismus und Lebensqualität so heißt es. Das Museum für Kunst und Gewerbe lädt ein, sich mit möblierten Vergangenheiten augenzwinkernd auseinanderzusetzen.

**Dienstag, 19.01.2010, Treffen:** 11 Uhr, Begegnungsstätte, Martinistraße 33, Kostenbeitrag: Eintritt € 8,-; Ermäßigung mit besonderen Karten nach Absprache; Fahrtkosten; Information und Anmeldung unter Tel. 48 78 39

**Sitztanz für alle**, die Freude an Musik und Bewegung haben. Tanzen kann im Sitzen genauso wirkungsvoll und ausdrucksstark entfaltet werden wie im Schreiten oder Gehen. Darüber hinaus werden Rhythmus und Koordinationsfähigkeit mit Spaß trainiert. Probieren wir es gemeinsam aus! Sie sind herzlich dazu eingeladen. Begegnungsstätte Martinistraße 33, **ab Januar 12.01.10 jeden 2. und 4. Dienstag im Monat:** 16-17 Uhr; Kosten: Gesamt: € 24,- für 8 x Sitztanz, Material wird zur Verfügung gestellt, Anmeldung und Information Tel. 48 78 39, Marie Engel

**Entspannung mit Senioren yoga**, freitags, 10-11. 15 Uhr, **ab 15.01.10**, Begegnungsstätte Martinistraße 33, Tel 48 78 39, Ansprechpartnerin Marie Engel  
**Orchesterkonzert in der Kirche St. Martinus**, Das Seniorenor-

chester der Hauptkirche St.Nikolai ist ein Ensemble in der Akademie für Senioren an der St. Nikolaikirche. Daneben gibt es noch andere Ensembles wie Blockflötengruppen, Kammermusikgruppen mit Streichern, Bläser und Klaviere, sowie einen Seniorenchor. Das Seniorenorchester probt einmal in der Woche und geht zum Jahresanfang immer in Klausur, um sich auf ein Konzertprogramm vorzubereiten. Auf dem Programm stehen Werke von J. S. Bach, J. Bodin de Boismortier, Comte U. v. Wassenaer und B. Britten. Leitung: Andreas Klaue.  
**Freitag, 29.01.10** um 17 Uhr. Kirche St. Martinus, Martinistraße 31, 20251 Hamburg. Informationen gern unter Tel. 48 78 39, Ansprechpartnerin Marie Engel", Eintritt frei, Spende erbeten

...rahmt alles individuell ein!  
**KRÜGER'S**  
**Bilderrahmen Werkstatt**  
 Lokstedter Steindamm 35  
 22529 Hamburg  
 Tel.+Fax: 553 11 95  
**SONDER-ANGEBOTE unter:**  
[www.kruegers-bilderrahmen.de](http://www.kruegers-bilderrahmen.de)

**Kegelhof Kommunikations Küche**

Kegelhofstraße 49, 39 87 33 77

**Fr 8.1.2009 10-16.00:** Computer-Schulung mit Robert Rossel: Entdecke Deinen Computer – hilft verzweifelten Anwendern, unüberwindbare Hürden zu nehmen und den PC effizient zu nutzen.

**Sa 9.1.2010 11-18.00:** Der Jahres-Auftakt-Coachingtag mit Heike Hoch – high energy für 2010!

**Mo 11.1.2010 18.00:** Gerlinde Geffers – Seminar gute Texte schreiben, Serie von 4 Terminen:

11., 18., 25.1. und 1.2.2010

**Mi 13.1.2010 19.00:** "Ansetzen und wohlfühlen" – die moderne Art der alten medizinischen Kunst des Schröpfens – Produkt-Präsentation

**Do 14.1.2010 18-21.00:** Schreibend ins neue Jahr – den eigenen Zielen, Wünschen und Ideen schreibend auf die Spur kommen – Workshop "Satzgeschenke" mit Coach Renate Witt-Frey.

**Fr 15.1.2010 18.30:** Tee auf Tour – der Genuss- und Probierabend rund um den Tee

**Sa 16.1.2010 10-14.00:** Coaching School mit Katja Rossel und Birgit Oswald

**Sa 16.1.2010 19.30:** "Wir ziehen an, was wir anziehen" - Die Wirkung unserer Kleidungs- und Wohnfarben auf unser Wohlbefinden - Vortragsabend mit den Persönlichkeitsberaterinnen Stefanie Wiesemann und Angéla Buchfeld + Feng Shui Beraterin Heike Andersen

**So 17.1.2010 10.30-14.30:** "Von der Wolle zum Filz" - Filzen lernen (Grundkurs) mit Künstlerin Annerose Bücklers.

**Do 21.1.2010 20.00:** Lesung Vanessa del Rae: "Sexibility oder die Metamorphose einer Nonne"

**Do 28.1.2010 19.00:** Blicke hinter den Horizont – Buchvorstellung mit Kordelia Horvath - Nah-toderlebnisse

**Ev. Familienbildung Eppendorf/ offene kirche**

Eine Einrichtung des Ev.-luth. Kirchenkreises Hamburg-Ost Looeplatz 14 - 16, 20249 Hamburg, Telefon 040/46079322

**Kosmetik-Workshop am Samstag** – Entdecken Sie Ihren Typ und lernen mit gezielten Schminktechniken die individuellen Merkmale positiv zu betonen. Kommen Sie bitte ungeschminkt

und pünktlich! Maximal 3 Teilnehmerinnen. **Samstag, 16. Januar** 10.30 – 13.30 Uhr

**Daddy-Brunch**  
 Für Väter/ Großväter und Kinder/ Enkel ab 1,5 Jahren. Zusammen spielen, basteln und toben, gemeinsam essen. Sich über Arbeit, Frauen und Kinder, Gott und die Welt unterhalten. **Samstag, 16. Januar** 10.00 – 13.00 Uhr

**Offene Nachmittage**  
 Ein munteres Treffen mit wechselnden Themen für interessierte Frauen, ob berufstätig oder im Ruhestand. Sie sind herzlich eingeladen. Information: Tel. 040 – 46 07 93–19. **Mittwoch, 27. Januar** 15.00 – 17.00 Uhr

**Vorankündigung Charity-Konzert des Gospel-Train-Chores Hamburg Harburg**

Datum: 28.02.2010 Veranstaltungsort: AUDImax der TU Hamburg-Harburg 15.30-19.00 Uhr

Kartenvorverkauf a.d. bekannten Vorverkaufsstellen und über die Stiftung.

Auch im Jahr 2010 veranstaltet die AXIS-Forschungsstiftung zusammen mit dem Harburger Jugendchor Gospeltrain unter der musikalischen Leitung von Herr Peter Schuld ein Charity-Konzert zur Unterstützung der patientennahen Forschung auf dem Gebiet der Krebserkrankungen des Knochen: Primärer Knochenkrebs, medizinisch besonders als Osteosarkom, Ewing-Sarkom oder Chondrosarkom bekannt, betrifft besonders Jugendliche und junge Erwachsene, die sich mitten in ihrer Lebensplanung befinden, wenn sie an Krebs erkranken.

drucken · kopieren

## Unsere digitale Farb-Druckstrasse fertigt für Sie in einem Arbeitsgang

Broschüren  
Vereinszeitungen  
Hochzeitszeitungen  
Sportzeitungen  
Abi-Bücher u. a.

preiswert · schnell · professionell

Ihr Broschüren-Spezialist

net  print  
CITY

Esplanade 20 · 20354 Hamburg  
Tel. 040 - 35 35 07 · Fax 040 - 34 50 38  
eMail: city@netprint.de

Weiterhin produzieren wir für Sie:  
Visitenkarten, Briefbögen, Geschäftsausstattung,  
Plakate bis A0, Blöcke, Flyer, Prospekte  
und weitere Drucksachen aller Art.

**Preishammer-Aktion** 

nur am 14. Januar 2010 bei Vorlage dieser Anzeige



**Farbkopie ab 0,10 €**

Ab 10 A4-Kopien 1:1 von einer Vorlage (Daten 1 €)

**A3-Kopie ab 0,15 €**

### Digitale Kunst

Ihr Lieblingsmotiv auf  
Leinwand gedruckt und  
auf Keilrahmen gespannt

Wählen Sie aus über  
100 Motiven oder  
bringen Sie uns  
Ihr Lieblingsfoto mit!

bei uns jetzt schon ab € **29,-**



scannen · verarbeiten

# Kritik im Regionalausschuß

Sehr vorweihnachtlich war es in der letzten Sitzung des Regionalausschusses am 21. Dezember nicht.

Zu Beginn wurde im Interesse Eppendorfer Bürger vom EBV angeregt, den Marie-Jonas-Platz im Treppenstufenbereich besonders zu kennzeichnen, um Unfallgefahren zu bannen. Hierüber wird zusammen mit anderen Themen (deutlich sichtbare Uhr und WC für Passanten) beraten werden. Der EBV wird mitwirken.

Grundsätzlich kritisiert wurde harsches Vorgehen der Polizei gegen Parken auf Fußwegen, wo es seit Jahr und Tag unbeanstandet war und auch niemanden hindern kann.

Hierzu hatte sich auch ein Bürger aus der Curschmannstraße geäußert.

Die Vertreter der Fraktionen nahmen Stellung und zeigten Verständnis. Sicherlich müssen "schwarze Schafe", die den Verkehr von Feuerwehr, Kranken-

wagen, Fußgängern und Radfahrern hindern oder blockieren, zur Verantwortung gezogen werden. Aber es muß kein Rundumschlag sein angesichts der katastrophalen Parkplatzsituation.

Aber ein Lichtblick blieb nicht unerwähnt: In der Martinstraße darf bis 10 Uhr gebührenfrei geparkt werden.

Die Hunde und ihr Auslaufen bereiten Probleme. Auf Anregung der SPD soll geprüft werden, ob für Grünanlagen gesonderte Flächen ausgespart werden, wo Hunde anzuleinen sind.

Ein Antrag der SPD, für die künftige Stadtbahn Eingriffe in den Stadtpark und in Sportanlagen grundsätzlich zu inhibieren und Stell- und Parkplatzersatz zu zementieren, scheiterte.

Erfreulich ist die Aussicht, daß an einen Fortbestand der Wolfgang-Borchert-Schule gedacht wird, wenn auch nur als "Bildungsstätte".

P.N.



Die 16 Meter Hohe Pyramide auf dem Dresdner Striezelmarkt.